

Sandra Sommer

# Verkehrserziehung an Stationen

Übungsmaterial mit dem Schwerpunkt Radfahrausbildung in den  
Klassen 3 und 4



Ideal auch für  
die Freiarbeit

# Gratis für Lehrer\*innen!

Kostenlose Materialien  
sofort **downloaden**  
und im Unterricht  
**einsetzen!**

Download der Gratis-Materialien unter  
**[www.auer-verlag.de/gratisdownloads](http://www.auer-verlag.de/gratisdownloads)**



In diesem Werk sind nach dem MarkenG geschützte Marken und sonstige Kennzeichen für eine bessere Lesbarkeit nicht besonders kenntlich gemacht. Es kann also aus dem Fehlen eines entsprechenden Hinweises nicht geschlossen werden, dass es sich um einen freien Warennamen handelt.

© 2022 Auer Verlag, Augsburg  
AAP Lehrerwelt GmbH  
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der\*die Erwerber\*in der Einzellizenz ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im eigenen Präsenz- oder Distanzunterricht zu nutzen.

Produkte, die aufgrund ihres Bestimmungszweckes zur Vervielfältigung und Weitergabe zu Unterrichtszwecken gedacht sind (insbesondere Kopiervorlagen und Arbeitsblätter), dürfen zu Unterrichtszwecken vervielfältigt und weitergegeben werden. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte einschließlich weiterer Lehrkräfte, für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch. Mit dem Kauf einer Schullizenz ist die Schule berechtigt, die Inhalte durch alle Lehrkräfte des Kollegiums der erwerbenden Schule sowie durch die Schüler\*innen der Schule und deren Eltern zu nutzen. Nicht erlaubt ist die Weiterleitung der Inhalte an Lehrkräfte, Schüler\*innen, Eltern, andere Personen, soziale Netzwerke, Downloaddienste oder Ähnliches außerhalb der eigenen Schule. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Auer Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Autor\*innen: Sandra Sommer  
Illustrationen: Corina Beurenmeister  
Satz: fotosatz griesheim GmbH  
ISBN 978-3-403-36766-6

[www.auer-verlag.de](http://www.auer-verlag.de)

# Inhalt

|                      |          |
|----------------------|----------|
| <b>Vorwort .....</b> | <b>4</b> |
|----------------------|----------|

|                                                   |          |
|---------------------------------------------------|----------|
| <b>Materialaufstellung<br/>und Hinweise .....</b> | <b>5</b> |
|---------------------------------------------------|----------|

## Verkehrsmittel früher und heute

|                                                      |    |
|------------------------------------------------------|----|
| Station 1: Fortbewegung früher .....                 | 7  |
| Station 2: Geschichte des Fahrrads .....             | 8  |
| Station 3: Entstehung anderer<br>Verkehrsmittel..... | 10 |
| Station 4: Memory® .....                             | 11 |
| Station 5: Die Umwelt schonen.....                   | 12 |
| Station 6: Skates und Co. ....                       | 13 |
| Station 7: Ein Blick in die Zukunft .....            | 14 |
| Station 8: Kreuzworträtsel .....                     | 15 |

## Das verkehrssichere Fahrrad

|                                             |    |
|---------------------------------------------|----|
| Station 1: Teile des Fahrrads .....         | 16 |
| Station 2: Suchsel .....                    | 18 |
| Station 3: Richtig oder falsch? .....       | 19 |
| Station 4: Checkliste für mein Fahrrad..... | 20 |
| Station 5: Der Fahrradhelm .....            | 21 |
| Station 6: Ist mein Helm sicher? .....      | 22 |
| Station 7: Verkehrssichere Kleidung .....   | 23 |
| Station 8: Würfelspiel .....                | 24 |

## Im Straßenverkehr

|                                           |    |
|-------------------------------------------|----|
| Station 1: Wichtige Verkehrszeichen ..... | 26 |
| Station 2: Verkehrszeichen-Quiz .....     | 27 |
| Station 3: Vorfahrtsregeln .....          | 30 |
| Station 4: Lichtzeichenanlagen.....       | 31 |
| Station 5: Polizeibeamte .....            | 32 |
| Station 6: Benutzung von Radwegen .....   | 33 |
| Station 7: Abbiegen .....                 | 34 |
| Station 8: Test .....                     | 37 |

## Gefahrenquellen erkennen

|                                                   |    |
|---------------------------------------------------|----|
| Station 1: Richtiges Starten .....                | 39 |
| Station 2: Richtiges Bremsen .....                | 40 |
| Station 3: Abstand halten .....                   | 41 |
| Station 4: Vorbeifahren an Hindernissen .....     | 42 |
| Station 5: Rücksichtnahme .....                   | 43 |
| Station 6: Besondere<br>Gefahrensituationen ..... | 44 |
| Station 7: Gefahren beim Mitfahren .....          | 46 |
| Station 8: Andere Verkehrsteilnehmer .....        | 47 |

## Mit dem Fahrrad unterwegs

|                                                         |    |
|---------------------------------------------------------|----|
| Station 1: Eine Radtour planen .....                    | 48 |
| Station 2: Wohin soll es gehen?.....                    | 50 |
| Station 3: Fahrradkarten .....                          | 51 |
| Station 4: Hilfe, eine Panne!.....                      | 52 |
| Station 5: Die Wartung und Pflege des<br>Fahrrads ..... | 53 |
| Station 6: Was tun bei einem Platten? .....             | 54 |
| Station 7: Bilderrätsel .....                           | 55 |
| Station 8: Wenn du es alleine nicht<br>schaffst ... ..  | 56 |

## Praktische Übungen

|                                              |    |
|----------------------------------------------|----|
| Station 1: Balance halten .....              | 57 |
| Station 2: Gleichgewicht und Hindernisse ... | 59 |
| Station 3: Wenden .....                      | 61 |
| Station 4: Genaues Fahren .....              | 62 |
| Station 5: Fahren mit Gegenverkehr .....     | 64 |
| Station 6: Rechts vor links .....            | 66 |
| Station 7: Achtung, Gefahren!.....           | 68 |
| Station 8: Bremsen.....                      | 69 |

## Anhang

|                  |    |
|------------------|----|
| Laufzettel ..... | 71 |
| Lösungen .....   | 72 |

# Vorwort

Bei den vorliegenden Stationsarbeiten handelt es sich um eine Arbeitsform, bei der unterschiedliche Lernvoraussetzungen, unterschiedliche Zugänge und Betrachtungsweisen und unterschiedliche Lern- und Arbeitstempi der Schülerinnen und Schüler Berücksichtigung finden. Die Grundidee ist, den Schülerinnen und Schülern einzelne Arbeitsstationen anzubieten, an denen sie gleichzeitig selbstständig arbeiten können. Die Reihenfolge des Bearbeitens der einzelnen Stationen ist dabei ebenso frei wählbar wie das Arbeitstempo und meist auch die Sozialform.

Als dominierende Unterrichtsprinzipien sind bei allen Stationen die Schüler- und Handlungsorientierung aufzuführen. Schülerorientierung meint, dass der Lehrer in den Hintergrund tritt und nicht mehr im Mittelpunkt der Interaktion steht. Er wird zum Beobachter, Berater und Moderator. Seine Aufgabe ist nicht das Strukturieren und Darbieten des Lerngegenstandes in kleinsten Schritten, sondern durch die vorbereiteten Stationen eine Lernatmosphäre zu schaffen, in der Schülerinnen und Schüler sich Unterrichtsinhalte eigenständig erarbeiten bzw. Lerninhalte festigen und vertiefen können.

Handlungsorientierung meint, dass das angebotene Material und die Arbeitsaufträge für sich selbst sprechen. Der Unterrichtsgegenstand und die zu gewinnenden Erkenntnisse werden nicht durch den Lehrer dargeboten, sondern durch die Auseinandersetzung mit dem Material und die eigene Tätigkeit gewonnen und begriffen.

Ziel der Veröffentlichung ist, wie oben angesprochen, das Anknüpfen an unterschiedliche Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler. Jeder einzelne Schüler erhält seinen eigenen Zugang zum inhaltlichen Lernstoff. Die einzelnen Stationen ermöglichen das Lernen nach allen Sinnen bzw. nach den verschiedenen Eingangskanälen. Dabei werden sowohl visuelle (sehorientierte), haptische (fühl-orientierte) als auch intellektuelle Lerntypen angesprochen. An dieser Stelle werden auch gleichermaßen die Bruner'schen Repräsentationsebenen (enaktiv bzw. handelnd, ikonisch bzw. visuell und symbolisch) mit einbezogen. Aus Ergebnissen der Wissenschaft ist bekannt: Je mehr Eingangskanäle angesprochen werden, umso besser und langfristiger wird Wissen gespeichert und damit umso fester verankert. Das vorliegende Arbeitsheft unterstützt in diesem Zusammenhang das Erinnerungsvermögen, das nicht nur an Einzelheiten, an Begriffe und Zahlen geknüpft ist, sondern häufig auch an die Lernsituation.

Folgende Inhalte werden innerhalb der verschiedenen Stationen behandelt:

- Verkehrsmittel früher und heute
- Das verkehrssichere Fahrrad
- Im Straßenverkehr
- Gefahrenquellen erkennen
- Mit dem Fahrrad unterwegs
- Praktische Übungen

# Materialaufstellung und Hinweise

In diesem Heft werden Symbole für Einzelarbeit (☺), Partnerarbeit (☺☺), Gruppenarbeit (☺☺☺) und Arbeit mit der gesamten Klasse (☺☺☺☺) verwendet, die sich in der jeweiligen Kopfzeile der Arbeitsblätter befinden.

## Verkehrsmittel früher und heute

Die Seiten 7 bis 15 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

- Station 2      **Geschichte des Fahrrads**  
Schere und Klebstoff bereitlegen.
- Station 4      **Memory®**  
Schere bereitlegen, Memory®-Karten auf festeres Papier kopieren.
- Station 5      **Die Umwelt schonen**  
Evtl. Internetzugang ermöglichen.
- Station 6      **Skates & Co.**  
Internetzugang ermöglichen, Nachschlagewerke bereitlegen.

## Das verkehrssichere Fahrrad

Die Seiten 16 bis 25 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

- Station 3      **Richtig oder falsch?**  
Rote und grüne Stifte sowie Lineale bereitlegen.
- Station 4      **Checkliste für mein Fahrrad**  
Dieses Arbeitsblatt ist zu Hause mit dem eigenen Fahrrad zu erledigen.
- Station 6      **Ist mein Helm sicher?**  
Fahrradhelm bereitlegen.
- Station 8      **Würfelspiel**  
Würfel, Spielfiguren und Karten (bitte vorher ausschneiden und laminieren oder auf festeres Papier kopieren) bereitlegen.

## Im Straßenverkehr

Die Seiten 26 bis 38 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

- Station 1      **Wichtige Verkehrszeichen**  
Schere und Klebstoff bereitlegen. Schülerinnen und Schüler benötigen ihr Heft. Die Puzzlevorlage kann auch als Lösungsvorlage/Lösungsseite verwendet werden.
- Station 7      **Abbiegen**  
Schere, Klebstoff und Zeichenblätter bereitlegen.

## Gefahrenquellen erkennen

Die Seiten 39 bis 47 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

- Station 2      **Richtiges Bremsen**  
Hierfür wird teilweise das eigene Fahrrad zu Hause benötigt.

- Station 4      **Vorbeifahren an Hindernissen**  
Schere und Klebstoff bereitlegen. Schülerinnen und Schüler benötigen ihr Heft.
- Station 5      **Rücksichtnahme**  
Rote und grüne Stifte bereitlegen.
- Station 6      **Besondere Gefahrensituationen**  
Internetzugang ermöglichen, Nachschlagewerke bereitlegen.

## Mit dem Fahrrad unterwegs

Die Seiten 48 bis 56 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

- Station 1      **Eine Radtour planen**  
Marker bereitlegen.
- Station 3      **Fahrradkarten**  
Ausreichende Anzahl an Fahrradkarten bereitlegen.
- Station 4      **Hilfe, eine Panne!**  
Buntstifte bereitlegen.
- Station 6      **Was tun bei einem Platten?**  
Hier kann zusätzlich evtl. ein Flickset gezeigt oder auch einmal ein platter Reifen in der Klasse geflickt werden.
- Station 8      **Wenn du es alleine nicht schaffst ...**  
Telefonbuch bereitlegen.

## Praktische Übungen

Die Seiten 57 bis 70 in entsprechender Anzahl kopieren und den Schülerinnen und Schülern bereitlegen.

- Station 1      **Balance halten**  
Übung 1 + 2: Linien (Klebeband oder Straßenmalkreide).
- Station 2      **Gleichgewicht und Hindernisse**  
Übung 1: große Zahlenkarten; Übung 3: Tore oder Stange, die von zwei Kindern gehalten wird; Übung 4: Stuhl, Bälle, Kiste.
- Station 3      **Wenden**  
Übung 1: Straßenmalkreide.
- Station 4      **Genaues Fahren**  
Übung 1: Seil oder Band; Übung 2: Pylonen oder Dosen; Übung 3: Brett, Wippe; Übung 4: Dosen.
- Station 5      **Fahren mit Gegenverkehr**  
Übung 1: Ball oder Plastikbecher mit Wasser; Übung 2: Parcours aufbauen (Pylonen, Kästen oder Straßenkreide).
- Station 6      **Rechts vor links**  
Übung 2: Parcours aufbauen (Pylonen, Kästen oder Straßenkreide).
- Station 7      **Achtung, Gefahren!**  
Übung 1: Hindernisse (kleine Bälle oder Ähnliches); Übung 2: Fahrbahn aus Schotter, Sand, Laub, Wasser.
- Station 8      **Bremsen**  
Übung 1: Dosen; Übung 2: Hindernisse (kleine Bälle oder Ähnliches).

Viele Materialien finden Sie auch auf der Seite der Verkehrswacht ([www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)). Viele Verkehrswachten bieten Sets zum Ausleihen an, die beispielsweise Hindernisse wie Wippen beinhalten.



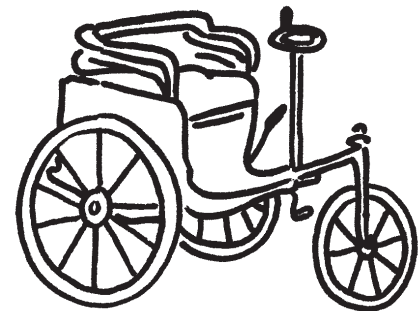
## Aufgabe:

1. Lies dir den Text genau durch.

Früher hatten es die Menschen nicht so bequem wie wir heute. Viele Wege mussten zu Fuß zurückgelegt werden. Wer Pferde besaß, konnte reiten. Auch gab es die ersten Pferdefuhrwerke. Aber diese waren noch sehr teuer. Oftmals saßen die Menschen mehrere Tage auf den Pferden, um an ihr Ziel zu gelangen.

Im 17. Jahrhundert gab es dann schon bequemere Kutschen. Auch die Post nutzte Kutschen. Es gab aber auch damals noch ein anderes außergewöhnliches Fortbewegungsmittel: den Tragsessel, eine sogenannte Sänfte. Kaiserin Sisi ließ sich zum Beispiel damit in die Berge bringen, denn hier kamen die Pferdekutschen nicht hin.

Die ersten Straßenbahnen wurden noch von Pferden gezogen. Aber 1881 dann wurde endlich die erste elektrische Straßenbahn eingeweiht. Die Dampflokomotive übernahm weitere Fahrten. Und 1886 präsentierte Benz sein erstes Automobil.



2. Kreuze die richtigen Antworten an, ordne die Buchstaben und finde das Lösungswort.

- ☐ A Früher gab es Pferdefuhrwerke. Jede Familie besaß eins.
- ☐ P Die meisten Wege legten die Menschen zu Fuß zurück.
- ☐ E Bequemere Kutschen gab es im 19. Jahrhundert.
- ☐ L Die Post brauchte etwa so lang wie heute, denn sie benutzten schnelle Kutschen.
- ☐ E Die Post brauchte sehr lange, denn sie benutzten Kutschen.
- ☐ S Die ersten Straßenbahnen wurden mit Eseln gezogen.
- ☐ F Pferde zogen die ersten Straßenbahnen.
- ☐ D 1881 wurde die erste elektrische Straßenbahn eingeweiht.
- ☐ R 1886 wurde von Benz das erste Automobil präsentiert.

LÖSUNG:



## Aufgabe:

1. Schneide die Textkästen aus und sortiere sie an der Zeitleiste.

|                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                |                                                                                                                |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Vor ca. 125 Jahren entstand dann das sogenannte Sicherheitsrad. Man saß wieder niedrig, beide Räder waren gleich groß. Eine Kette sorgte dafür, dass das Hinterrad angetrieben wurde. Der Fahrradrahmen bestand nun aus leichten Hohlrohren.</p> | <p>Vor etwa 140 Jahren wurden dann Fahrräder mit Pedalen erfunden. Meist handelte es sich hierbei um Holzräder mit Eisenreifen.</p>          | <p>Ca. 1830 entstand die „Draisine“, benannt nach Karl Drais. Es handelte sich um eine lenkbare Laufmaschine, die viermal schneller war als ein Fußgänger.</p> | <p>Ebenfalls etwa um 1870 versuchte man, die Pedaldrehung besser auszunutzen, und entwickelte das Hochrad.</p> |
|                                                                                                                                                                                                                                                     | <p>Vor 250 Jahren wurden sogenannte Laufmaschinen erfunden. Man stieß sich mit den Füßen vom Boden ab; es gab keine Pedale oder Lenkung.</p> | <p>1888 wurde Luftreifen entwickelt. Das Fahrrad kam sehr in Mode.</p>                                                                                         |                                                                                                                |

2. Schneide die Bilder aus und klebe sie zu dem passenden Text auf deiner Zeitleiste.

